

MdB Dirk Wiese zu Gast



Anlässlich des Europatages am 09. Mai besuchte der heimische Bundestagsabgeordnete **Dirk Wiese** vorab das Berufskolleg Meschede. Den rund 300 Schülerinnen und Schülern stand Dirk Wiese in der Aula von Beginn an für Fragen zur Verfügung. Der bodenständige und heimatverbundene SPD Politiker zeigte sich mehr als gut informiert und konnte auf alle Fragen der jungen Diskussionsteilnehmer fachlich fundiert und verständlich antworten. Die Schülerinnen und Schüler ihrerseits waren sehr interessiert und stellten zahlreiche Fragen. Im Mittelpunkt des Interesses der Schülerinnen und Schüler aus allen Bildungsgängen des BKM



standen die Themen Energiepolitik und Klimakrise, Nachhaltigkeit und natürlich auch der Krieg in Europa und seine Auswirkungen auf Deutschland. Als Mitglied in den Ausschüssen für Wirtschaft und Energie, sowie Recht und Verbraucherschutz und bis

In dieser Ausgabe

MdB Dirk Wiese am BKM

Hospiz Balthasar erhält
Spende

Handelshof Cup 2023

Ausstellungsbesuch der IFK

Verabschiedung der
Betriebswirte

Fußballturnier am BKM

Datenschutztag

Freisprechungsfeier

Schülerfirma Glashaltig

Veränderungen im
Kollegium

Impressum

Herausgeber:
Berufskolleg Meschede
Dünnefeldweg 5
59872 Meschede

Verantwortlich:
OStD Carsten PLacht

Redaktion:
Edda Klopsteck

Fotos:
Edda Klopsteck

2020 als Koordinator für zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, ist Wiese ein ausgewiesener Experte für diese Themenbereiche und konnte die Fragen der Schülerinnen und Schüler mit Hintergrundwissen beantworten. Aber auch die Zusammenarbeit in Europa und die finanzielle Unterstützung anderer Länder dieser Erde waren für die Teilnehmer von Bedeutung. „Von der finanziellen Unterstützung anderer Länder haben auch wir etwas. Der Mehrwert zahlt sich für uns aus, da diese Länder natürlich auch Wirtschaftspartner sind“, so Wiese. Auch strittige Themen, wie die Legalisierung von Cannabis, Tempolimit oder die Flüchtlingsfrage wurden von den jungen Leuten angesprochen und mit Sachverstand von Dirk Wiese beantwortet. Nach eineinhalb, schnell vergangenen Stunden, musste das Organisationsteam rund um **Beate Stallmeister, Markus Dollowski, Klaus Teckentrupp und Timo Schwarz** die Fragerunde leider beenden. Fragen, die nicht mehr gestellt werden konnten, versprach Dirk Wiese per E-Mail zu beantworten. Unter großem Applaus für den Bundestagsabgeordneten verabschiedete Schulleiter **Carsten Placht** den Gast aus Brilon.

SV übergibt Spendengelder



Wie in jedem Jahr haben die Schülerinnen und Schüler des BKM in der traditionellen Weihnachtsspendensammlung wieder gezeigt, dass sie gerne bereit sind andere Menschen zu unterstützen. So konnte die SV zusammen mit den SV-Lehrerinnen **Christina Brom** und **Julia Brieden** eine Spende in Höhe von 1.300 Euro persönlich im Kinderhospiz Balthasar in Olpe überreichen. Sie konnten sich selbst von der tollen Arbeit der engagierten Menschen im Hospiz überzeugen und sind sicher, dass das Geld sinnvoll für die kleinen Patienten eingesetzt ist.

Handelshofcup 2023

Schweinefilet, Grieß, Kartoffeln und Spätzle waren in diesem Jahr Pflichtzutaten, die im Menü des Handelshof Cups verarbeitet werden mussten. Zum Wettbewerb eingeladen hatte der Sponsor Handelshof alle Köchinnen und Köche der Oberstufenklassen.



Zunächst mussten die Auszubildenden eine schriftliche Ausarbeitung in Form der Rezepte, der benötigten Maschinen und Geräte und der Arbeitsabläufe bei der Zubereitung anfertigen. Im Anschluss daran folgte ein Fachgespräch mit den Juroren **Klaus Lürbke** vom Landgasthof Hoffmann (Arnsberg), **Martin Friederich**, dem

ehemaligen Küchenchef des Landhotels Schütte (Schmallenberg) und **Harald Heinen**. Danach mussten die Auszubildenden bei der Warenerkennung verschiedene Produkte aus der Küche erkennen und beschreiben können.

Erst nachdem diese Hürden genommen waren, konnte mit der Zubereitung der Gerichte begonnen werden. „Sah ja erstmal alles ganz einfach aus“, meinte Teilnehmer **Maikel Hektor**, „aber dann bin ich durch einen Flüchtigkeitsfehler total in Hektik geraten.“ „Genauso ging es mir auch“, gestand **Hannes Schiller**. „Ich dachte, ich hätte ewig Zeit, aber die Zeit raste davon. Am Ende war es total eng!“. Die Ergebnisse konnten sich am Schluss aber dennoch sehen und schmecken lassen. Die vom Handelshof geladenen Gäste freuten sich z. B. über gefüllte Kartoffelschälchen und -bällchen in der Vorspeise, Schweinefilet, Wirsinggemüse und Spätzle im Hauptgang, sowie Brownies mit Orangengrieß oder Grießflammerie mit Kaffee Espuma zum Dessert.

Am Ende setzte sich Hannes Schiller (Landgasthof Hoffmann, Arnsberg) um Haaresbreite vor Maikel Hektor (Dorint Hotel Sauerland, Arnsberg) durch und gewann den Wettbewerb. **Theodor Wasner**, Geschäftsführer des Handelshof Arnsberg, überreichte zum letzten Mal vor seinem Eintritt in den Ruhestand die Siegerpokale.

Die Teilnehmer waren sich nach dem anstrengenden Tag allerdings einig, dass die Teilnahme am Wettbewerb die beste Vorbereitung auf die Abschlussprüfung sei, die man haben könne. „Wir raten wirklich jedem Azubi, an dem Wettbewerb im kommenden Jahr teilzunehmen. Wir können deutlich entspannter in die Prüfung gehen, da wir wissen, was auf uns zukommt“, war das Fazit der Sieger. **Felix Senger**, der die Nachfolge von Theodor Wasner antreten wird, freut sich schon jetzt auf den Wettbewerb 2024.

YOUNIWORTH - IFK besucht Ausstellung in Arnsberg



„Wie wollen wir zusammenleben?“ Diese Frage stand im Mittelpunkt der Wanderausstellung „YOUNIWORTH“, deren Name auf die englischen Begriffe für „Du“, „Jugend“, „Wertvoll“ und „Universum“ anspielt. Das vom Jugendmigrationsdienst umgesetzte Projekt besteht aus sieben multimedialen Modulen. Es gibt u.a. Kurzfilme über eingewanderte Jugendliche, eine Selfie-Station, ein Quiz, das die exotische Herkunft vieler Alltagsworte aufdeckt, ein

virtuelles Kofferpacken und die Möglichkeit, Musikstücke aus unterschiedlichen Ländern anzuhören. Die Ausstellung bot einen interessanten Blick auf die Themen Jugend und Migration in Deutschland.

Feierliche Verabschiedung der staatlich geprüften Betriebswirte

Die Studierenden der Fachschule für Wirtschaft erhielten am 27. Januar ihre Abschlusszeugnisse. Schulleiter OStD **Carsten Placht** betonte in seiner Ansprache zur feierlichen Verabschiedung von 14



„Staatlich geprüften Betriebswirten (Bachelor Professional in Wirtschaft“ den hohen Arbeitsaufwand der Studierenden. Dreieinhalb Jahre mussten die Studierenden auf vieles verzichten, um dreimal in der Woche am Berufskolleg Meschede die Schulbank zu drücken. Doch die Mühen haben sich nun gelohnt und die 14 Absolventinnen und Absolventen konnten voller Stolz ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. Zum neuen Schuljahr 2023/2024 beginnt der nächste Kurs der Fachschule für Wirtschaft mit dem neuen Schwerpunkt Personalwirtschaft am Berufskolleg Meschede.

EL-2A gewinnt diesjähriges Fußballturnier



Mit einem knappen Sieg im Neunmeterschießen nach einem spannenden Finale sicherte sich die Elektriker-Mittelstufe den Sieg beim diesjährigen Schulfußballturnier. Platz 2 ging an den Überraschungsfinalisten aus der GO-1/2. Während des Turniers in der Dünnefeldhalle verkaufte die SV am zweiten Tag in Folge Kuchen zur Unterstützung der Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien. Darüber hinaus wurden Spendengelder aus der Weihnachts-

Spendenaktion an drei wohltätige Zwecke übergeben. Am Ende rundete das Schüler-Lehrer-Spiel einen erfolgreichen und sportlichen Tag am BKM ab.

Datenschutztag



Am 30. Januar 2023, haben die Unterstufen der IT-Klassen ihre Projektarbeiten zum Thema Datenschutz und Datensicherheit präsentiert. Erstmals nach zwei Jahren Corona-Pause haben die Schülerinnen und Schüler in diesem zweitägigen Projekt Informationsmaterialien und Präsentationen zu Themen wie „Identitäts-

diebstahl“, „Das Recht am eigenen Bild“ oder „Was weiß dein Smartphone über dich“ erstellt. Die Schülerinnen und Schüler der Höheren Handelsschule und der Gymnasialen Oberstufe hatten als Besucher der Präsentation die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen in der Pausenhalle Informationen über die Fallstricke ihres digitalen Alltags zu sammeln.

Auszubildende freigesprochen



Zur Freisprechungsfeier im Gastgewerbe trafen sich am 19. Januar die Auszubildenden, die erfolgreich die Winterprüfung abgelegt hatten. **Dr. Claudia Spiegel** und **Angela Rademacher** von der IHK Arnsberg Hellweg Sauerland freuten sich gemeinsam mit den Auszubildenden, den

unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen und den Freunden und Familien der Absolventen über die guten Prüfungsergebnisse. Das gemütliche Beisammensein im Anschluss an die Zeugnisvergabe zog sich dann auch mit netten Gesprächen und kleinen Köstlichkeiten aus der Küche von **Harald Heinen** bis in den späten Nachmittag hinein.

Schülerfirma Glashaltig



Mit ihrer Schülerfirma „Glashaltig“ schafften es die Schülerinnen und Schüler der Höheren Handelsschule (HH-1C) in die örtliche Ausgabe der Westfalenpost. In der von den Schülerinnen und Schülern selbst organisierten Firma produzierten sie aus Altglas Geschenkartikel und verkauften diese für einen guten Zweck.

Die angehenden Fachabiturienten organisierten ihr Unternehmen in allen Abteilungen selbstständig. Produktion, Marketing, Verkauf und Buchhaltung wurde von ihnen geplant und personell besetzt. Am Ende wurden alle Produkte mit Gewinn verkauft. Unterstützt wurden sie in diesem Projekt von ihrer Klassenlehrerin **Julia Brieden** und Fachlehrer **André Leßmann**.

Veränderungen im Kollegium

Im Januar erhielt **Agathe Müller** im Rahmen einer Feierstunde ihre Urkunde zum Eintritt in den Ruhestand. Frau Müller war seit fast 40 Jahren als Werkstatthehrerin für die Bildungsgänge der gastronomischen Berufe und der Berufsfachschule tätig. So lernten Generationen von Schülerinnen und Schülern bei ihr, wie man einen Tisch fachgerecht eindeckt, den Weinservice perfekt zelebriert oder wie eine Hummer- oder Schneckenzange benutzt wird, ohne dabei dem Gast oder sich selbst Schaden zuzufügen. Viele Generationen von Auszubildenden wurden von ihr auf die Welt der Gastronomie vorbereitet und am Ende durch die Prüfung geführt. Zudem war sie immer für das Wohl des Kollegiums und der Schule im Einsatz. Zahlreiche Tassen Kaffee für Konferenzen oder pädagogische Tage wurden von ihr gekocht und das passende Gebäck und Kaltgetränke liebevoll bereitgestellt. Auch der Landrat freute sich in jedem Jahr zu seiner Jahresabschlussstagung, die Schulleiter der HSK Berufskollegs ins BKM einzuladen, wo Agathe Müller die Gäste im weihnachtlich geschmückten Lehrrestaurant mit einem Mittagessen bewirtete. Für ihren Ruhestand wünschen wir Frau Müller alles Gute und einen guten Start an ihrem neuen Wohnort Wedel bei Hamburg.

Am 01. März verstarb unser langjähriger Kollege **Hermann Adam**.

Herr Adam war von 1967 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 2003 mit den Fächern Betriebs- und Volkswirtschaft, Rechnungswesen und Organisationslehre an unserer Schule tätig. Mit seiner ruhigen und souveränen Art gewann er die Sympathien der Schülerinnen und Schüler und seiner Kolleginnen und Kollegen. Herr Adam war an der Entwicklung der kaufmännischen Unterrichtsfächer zu modernen Bildungsgängen entscheidend beteiligt und unterstützte die Bildungsgangarbeit mit fachlicher Kompetenz.

Wir behalten Herrn Adam als beliebten und geschätzten Kollegen in Erinnerung.